



MARTIN-LUTHER-KIRCHENGEMEINDE HENNIGSDORF
KIRCHENGEMEINDE NIEDER NEUENDORF

GEMEINDEBRIEF

Oktober + November + Dezember 2025



Inhaltsverzeichnis

Seite

Inhaltsverzeichnis und Impressum	2
Andacht „Versöhnung	3
Friedensgebet	4
Schwerter zu Pflugscharen - Friedenstreck	5
Es kommt ein Schiff geladen - Kulturschiff	6 + 7
„Gemeinde unterwegs	8 + 9
Brillenspenden	10
Künstler unter uns	11
Regelmäßige Gemeindegruppen	12 + 13
Gottesdienste	14 + 15
Regelmäßige Gemeindegruppen	16
Konzert Klassik Edition	17
Folk-Konzert	18
Advent 2025	19
Familiengottesdienst Erntedank	20
Gottesdienst für Jung und Alt	21
„Nieder Neuendorf im November“	22
„Friedenslicht“ musikalische Andacht	23
KiMiKi Nieder Neuendorf	24
Sankt-Martins-Umzüge und Play-Day	25
Freud und Leid - Schutz vor sexualisierter Gewalt	26
GRK-Wahlen	27
Kontakte	28



Impressum

Herausgeber:

Martin-Luther-Kirchengemeinde Hennigsdorf
und Ev. Kirchengemeinde Nieder Neuendorf

Redaktionsteam (aktuell):

Barbara Eger, Clemens Liepe, Kerstin Jage-Bowler, Iris Tentscher, Dirk Thomas, Silke Krüger und Angela Morisse (Grafik & Satz)

Bildnachweis über: kghennigsdorf@kirche-berlin-nordost.de

Beiträge und Material zur Veröffentlichung richten Sie bitte in digitaler Form per E-Mail ausschließlich an die Gemeindebriefredaktion: kghennigsdorf@kirche-berlin-nordost.de. Die Redaktion behält sich das Recht vor, Texte für die Veröffentlichung zu redigieren und zu kürzen.

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist der 16. November 2025.

Die nächste Ausgabe erscheint Ende Dezember 2025.

Dieses Produkt **Bär** ist mit dem Blauen Engel ausgezeichnet. www.GemeindebriefDruckerei.de

Andacht „Versöhnung“



Zürnt ihr,
so sündigt nicht;
lasst die Sonne
nicht über
eurem Zorn
untergehen.

Epheser 4,26

VERSÖHNUNG IST IMMER MÖGLICH

In der christlichen Erziehung spielen Sanftmut, Vergebung und Friedfertigkeit eine große Rolle. Wie oft bin ich zur Sanftmut ermahnt worden. Ich wollte aber auch mal wütend sein.

Welch ein Glück, ich hatte eine durchaus weltoffene Mutter und einen Vater, der sehr wohl zornig sein konnte, aber ein durch und durch liebendes Herz hatte. „Lass die Sonne nicht über deinem Zorn untergehen“ wurde bei uns praktiziert. Unversöhnt oder weinend wurde ich nie in die Nacht verabschiedet. Im Abendgebet wurden auch die Probleme des Tages ausgesprochen und die Bitte um Versöhnung formuliert.

Zornig sein, damit kann man umgehen, da gibt es eine Lösung, eine Versöhnung, einen weiterführenden Weg. Zorn unterscheidet sich

grundlegend vom Hass. Hass erfüllt geschrieene Worte haben keine Argumente, sie schreien nur. Da geht die Sonne oft unter, bevor zugehört wird.

Wir haben die Bilder vor Augen, in denen blindwütiger Hass sich entlädt gegen Schwarze, gegen Frauen, gegen Andersdenkende, gegen Personen, die politische Verantwortung übernommen haben. Da zeigt sich die Fratze des Hasses, und Hass tötet.

Wir suchen nach einer neuen Streitkultur. Hoffentlich finden wir dabei den Unterschied zwischen zornig vorgetragenen Argumenten und hass erfüllten Parolen. Über dem Hass geht nicht nur die Sonne unter, sondern auch die Menschlichkeit, die Gottesnähe.

CARMEN JÄGER

Friedensgebet

Ökumenisches Friedensgebet - Herzliche Einladung

Beim diesjährigen Sommerfest unserer Martin Luther Gemeinde äußerten viele den Wunsch, gemeinsam für den Frieden zu beten. Diese Idee haben wir aufgegriffen und spontan die ersten Termine im August geplant.

Der Start am 8.8. in unserer Kirche machte uns Mut. Es gab eine rege Beteiligung und hohe Resonanz.

Die katastrophale Situation in so vielen Krisengebieten erschüttert uns alle. Deshalb wollen wir uns weiterhin treffen, um für den Frieden zu beten. Und nicht nur das; wir wollen auch anschauen, was eine Jede, was ein Jeder, was ich selbst also tun kann, um in meinem Wirkkreis mit friedvollen Gedanken und ebensolchem Handeln zum großen Frieden beizutragen.

Daher machen wir weiter!

An jedem 2. Freitag des Monats in der Martin Luther Kirche, an jedem 4. Freitag des Monats in der Dorfkirche Nieder Neuendorf, jeweils 18.00 Uhr wollen wir zum Friedensgebet zusammenkommen. Bringen Sie Ihre Ideen und Ihre Anliegen mit. Wir geben Ihnen Raum dafür. Lassen Sie uns die große Wirksamkeit dieses gemeinsamen Tuns (wieder) entdecken und pflegen.

Herzliche Grüße E. Plass, H. Biene

Nächste Termine:

10.10. in Hennigsdorf, 24.10. in Nieder Neuendorf



Schwerter zu Pflugscharen - Friedenstreck

„Schwerter zu Pflugscharen“ oder „Militärschrott zu Friedensglocke“

von Bernd Heister

Am 8. Mai 2025, 80 Jahre nach Ende des Zweiten Weltkriegs war ich dabei, als der Friedenstreck 2025 (bis zu sieben Kutschen/Planwagen und 20 Pferde) am Brandenburger Tor auf seinem Weg nach Jerusalem Station machte. Jerusalem? Ja, am 25.12.2025 soll dort in der Schule „Hand-in-Hand (www.handinhandk12.org), die Kinder aus christlichen, jüdischen und muslimischen Familien gemeinsam besuchen, die aus Militärschrott gegossene Friedensglocke übergeben werden. Diese trägt die mehrsprachige Botschaft „Jaget dem Frieden nach mit jedermann“ durch Europa und darüber hinaus. Sie soll als Symbol der Versöhnung und der Verständigung an die Politiker und die Völker der Welt appellieren, diese Botschaft ernst zu nehmen und entsprechend zu handeln. Mehr Informationen, Fotos, Tagebucheintragungen findet man unter www.friedenstreck.de



Fotos: Bernd Heister

Es kommt ein Schiff geladen ...

von Bernd Heister

Es kommt? Nein, es ist schon da, an der Dischinger Brücke in Berlin-Spandau.

Geladen? Ja, es ist beladen mit jüdischer Kultur, das JÜDISCHE KULTURSCHIFF MS Goldberg, ein ausgedienter Lastkahn, Jahrgang 1964 und umgebaut zu einem Theaterschiff. Seit Sommer 2022 ist es unterwegs in Berlin und Brandenburg.

Das Team möchte nach eigenen Aussagen „aufklären, erinnern, wiederbeleben, die vermeintlich jüdische Minderheiten-Kultur als etwas zeigen, das schließlich Bestandteil der deutschen Kultur ist, das ein Beitrag sein kann für „Tikun Olam“, die „Heilung der Welt“... und das Spaß macht. So wie wir es nun tatsächlich auch erleben, wenn die Gäste bei uns „Juden(tum) zum „Anfassen“ erst einmal kennengelernt haben.“

Ein größerer Kreis von Seniorinnen und Senioren aus Nieder Neuendorf hatte Ende Juni Plätze reserviert für das Programm über den immer noch existierenden Ruderclub Welle-Poseidon, der den „Nazis trotzte“ und sich für seine jüdischen Mitglieder einsetzte.

Unserem Vorhaben machte Petrus einen Strich durch die Rechnung, indem er schwerste Stürme und Starkregen sandte. Baumstämme brachen wie Streichhölzer und versperrten die Straße nach Spandau. Fazit: geplant, aber vertagt.

Eine kleinere Gruppe machte sich dann 14 Tage später auf den Weg zur „Kleinen Tucholsky Revue“ im Theaterraum von MS Goldberg. Texte, Gesänge und Klavierstücke trafen auf ein begeistertes Publikum.

einen Dialog mit dem Publikum und beantworten Fragen zur jeweiligen Religion. Letzteres wurde als Projekt für Gruppen, insbesondere auch für Schulklassen, auf den Weg gebracht.

Es kommt ein Schiff geladen ...

Gespielt wird meist am Freitag und Sonnabend, manchmal auch am Sonntag. Ein vielseitiges

Programm (Kurt Weill, Paul Abraham, Friedrich Hollaender, Mascha Kaléko, Vertreter des jüdischen Jazz mit Andrej Hermlin, usw.). Oder auch eine Veranstaltung über „Abraham und die drei alten Schachteln“, wobei die „Schachteln“ für Christentum, Judentum und Islam stehen. VertreterInnen der drei Religionen führen Weitere Informationen auf der Website von MS Goldberg: <https://www.goldberg-kulturschiff.de>



Den Himmel im Blick – Kloster Zehdenick

Ein Reisebericht von E. Plass und H. Biene

Was für ein schöner Nachmittag, unser Busausflug nach Zehdenick. Bei leichtem Regen ging es los, der Sonne entgegen mit guter Landung am Zisterzienserkloster. Ganz unverhofft bekamen wir durch den Galeristen Dr. Spunk Seipel Einblicke in die Geschichte der Klosterscheune (1250 erbaut), in die aktuelle eindrucksvolle Ausstellung von Harald Metzke. Dessen Künstlerkollege Jürgen Gerhard steuerte ein paar Anekdoten aus ihrem gemeinsamen Wirken bei.

Die Klosterscheune wurde liebevoll und mit sehr viele Engagement restauriert und ist seit 2000 kultureller Mittelpunkt der Region. Und so interessant ging es weiter. Frau Margitta Gatzke (Stadtarchivarin, Autorin, stets historisch Forschende und kommunal Engagierte) führte uns über das altehrwürdige Gelände, begleitete uns mit profunden Ausführungen und Gesprächen. Der Friedhof wurde für uns geöffnet, der Klostergarten fing uns mit seiner duftenden Idylle ein. Streuobstwiese, Gemüse und Kräuter, einfach wundervoll. Auch das kleine feine Museum mit der Abbildung des einzigartigen Altartuches (Original im Märkischen Museum Berlin) ist sehr liebevoll gestaltet und sehenswert. Dank allen Teilnehmenden für diesen gelungenen Tag.



Foto: Rosi Meise

„Gemeinde unterwegs“

Mit dem Rad durch MeckPomm

Gleich zu Beginn der Sommerferien machte sich eine Kindergruppe unserer Martin-Luther-Gemeinde zusammen mit Kindern aus der Hoffungs-gemeinde in Pankow mit der Bahn auf den Weg nach Neubrandenburg.

15 Grundschüler*innen und 2 Haupt-amtliche rollten dann fünf Tage gen Süden, bis wir schließlich heil - aber etwas unterkühlt - an unserem Ziel in Neustrelitz ankamen.

Unterwegs gab es die unterschiedlich-sten Attraktionen zu erleben:

Ob beim Zwischenstop im Freizeitzentrum „Hinterste Mühle“, beim Minigolf und Sommerrodeln auf dem Erlebnishof in Burg Stargard oder einfach zum Mini-Picknick auf dem Spielplatz – trotz mäßigen Wetters war die Stimmung immer gut, auch bei den Andachten in den Kirchen und dem Einkehren in den Gemeindehäusern, in denen wir unterwegs zum Übernachten eingeladen waren.

Gemeinsam unterwegs, auch wenn es manchmal durch trübe Stun-den und auf unwegsame Pfade führte: wir spürten Gottes Segen und



ACHTUNG: KONVOI!

Begleitung an jedem Tag ge-nau wie Ruth und Noomi, de-ren Geschichte uns jeden Tag begleitete.

Und im nächsten Jahr radeln wir wieder, voraussichtlich vom 24.-28. August.

Infos bei: Dirk Thomas

Brillenspenden

111 Brillen konnten wir Mitte August der Aktion „Brillen weltweit“ übergeben.

Zusammen mit unserer ersten Spende sind es schon über 140 Brillen, die dazu beitragen, dass Menschen eine bessere Lebensqualität und Bildungs- und Erwerbschancen bekommen. Wir sagen im Namen der Empfänger: Vielen Dank!

Weiterhin können Brillen, Lupe und andere Hilfsmittel am Pfarrhaus in Nieder Neuendorf abgegeben werden.

Ihre Pfarrerin Barbara Eger



Künstler unter uns

Ausstellung im Gemeinderaum in Nieder Neuendorf.

Wir haben bei unseren Senioren*innen verborgene Künstler entdeckt. Die Arbeiten sind im Gemeindesaal ausgestellt und zu bewundern.

Wir haben schöne Bilder, Fotografien, Gehäkeltes, Geklöppestes und Gestricktes, Perlenkunst, Gedichte und vieles mehr.

Es darf bestaunt werden.

Ihre Elisabeth Plass



Regelmäßige Gemeindegruppen und ihre Ansprechpartner*innen

MaLuKi-Kinder-Band in Hennigsdorf

Die Band für Kinder von 10 bis 14 Jahren trifft sich jeden Dienstag um 15:15 Uhr in der Martin-Luther-Kirchengemeinde Hennigsdorf. Auskunft bei Dirk Thomas: Telefon: 01573 2 55 61 68, E-Mail: d.thomas@kirche-berlin-nordost.de

Kinderchorgruppen in Hennigsdorf

Die Kinderchorgruppen treffen sich montags in der Martin-Luther-Kirchengemeinde Hennigsdorf zu folgenden Zeiten: 15:15 Uhr ab 4-8 Jahre; 16:00 Uhr Eltern-Kind-Singen; 16:45 Uhr ab 9 Jahre
Auskunft zu allen Gruppen bei Christiane Hünerbein
Telefon: 0151 64 46 00 43,
E-Mail: c.huenerbein@kirche-berlin-nordost.de

Der **Singkreis für Erwachsene** trifft sich alle 14 Tage montags um 18.00 Uhr im Gemeindehaus der Martin-Luther-Kirchengemeinde Hennigsdorf.

13.10., 10.11., 24.11., 8.12., 22.12.2025
Auskunft bei Christiane Hünerbein: Telefon: 0151 64 46 00 43, E-Mail: c.huenerbein@kirche-berlin-nordost.de

Die Gruppe „**Spiel & Keks**“ in Hennigsdorf trifft sich einmal im Monat um 14 Uhr im Gemeindehaus Hennigsdorf.

21.10., 18.11., 16.12.2025
Auskunft und Kontakt über das Gemeindebüro in Hennigsdorf:
Telefon: (0 33 02) 80 14 98,
kg Hennigsdorf@kirche-berlin-nordost.de

Der **Seniorenkreis Hennigsdorf** trifft sich jeden ersten Dienstag im Monat um 14 Uhr im Gemeindehaus Hennigsdorf.

7.10., 4.11., 2.12.2025
Auskunft und Kontakt über das Gemeindebüro in Hennigsdorf:
Telefon: (0 33 02) 80 14 98,
kg Hennigsdorf@kirche-berlin-nordost.de

Fortsetzung:

Regelmäßige Gemeindegruppen und ihre Ansprechpartner*innen

Das „**Offene Gemeindehaus**“ in Hennigsdorf trifft sich einmal im Monat um 14 Uhr zu Gesprächen, Vorträgen und Zusammensein.
28.10., 25.11.2025

Auskunft und Kontakt über das Gemeindebüro in Hennigsdorf:
Telefon: (0 33 02) 80 14 98,
kghennigsdorf@kirche-berlin-nordost.de

“Café ENDlich” im Gemeindehaus Hennigsdorf

Zum Thema LEBENSfreude trotz ENDlichkeit wollen wir einander respektvoll zuhören, in geschütztem Raum Gedanken austauschen. An einem Sonntagnachmittag bei Kaffee und Kuchen gibt es dazu die Möglichkeit:

Nächste Termine: 19.10, 9.11.2025 , jeweils um 14.30 Uhr
Auskunft und Anmeldung: Heike Biene Telefon (03302) 7870713,
Heike-biene@gmx.de

Kreistanz (meditativer Tanz) in Hennigsdorf

Die Kreistanzgruppe trifft sich zweimal im Monat um 18 Uhr im Gemeindehaus Hennigsdorf.
7.10., 28.10., 11.11., 25.11., 9.12.2025

Auskunft bei Frau Wagner: Telefon: (0 30 02) 22 52 76

Die **Senioren-sportgruppe** trifft sich jeden Mittwoch um 17 Uhr im Gemeindehaus Hennigsdorf.

Auskunft und Kontakt über das Gemeindebüro in Hennigsdorf:
Telefon: (0 33 02) 80 14 98,
kghennigsdorf@kirche-berlin-nordost.de

Konfirmandenunterricht

Donnerstag 18.00 – 19.00 Uhr
im Gemeinderaum in Nieder Neuendorf
mit Pfarrerin Eger und nach Absprache Ausflüge mit Pfarrer Liepe

Gottesdienst in Hennigsdorf und Nieder Neuendorf

Sonn- und Feiertag	Martin-Luther-Kirche Hennigsdorf (Hdf.)	Dorfkirche Nieder Neuendorf (NNdf.)
So, 5. Oktober 2025 16. Sonntag nach Trinitatis	9:45 Uhr Abendmahl	
So, 12. Oktober 2025 17. Sonntag nach Trinitatis	9:45 Uhr Erntedankgottesdienst anschl. Kirchencafé	11:00 Uhr Gottesdienst für Jung und Alt
So, 19. Oktober 2025 18. Sonntag nach Trinitatis	9:45 Uhr	
So, 26. Oktober 2025 19. Sonntag nach Trinitatis	9:45 Uhr	11:00 Uhr
Fr, 31. Oktober 2025 Reformationstag	19:00 Uhr Regionalgottesdienst in Bergfelde	
So, 2. November 2025 20. Sonntag nach Trinitatis	9:45 Uhr Abendmahl	
Sa, 8. November 2025		19:00 Uhr Hubertusmesse
So, 9. November 2025 Drittletzter Sonntag im Kirchenjahr	9:45 Uhr anschl. Kirchencafé	
Mo, 10. November 2025		17:00 Uhr Martinstag
So, 16. November 2025 Vorletzter Sonntag im Kirchenjahr	9:45 Uhr	15:00 – 16:00 Uhr Gedenken zum Volkstrauertag
Mi, 19. November 2025 Buß- und Bettag	9:45 Uhr	
So, 23. November 2025 Ewigkeitssonntag	9:45 Uhr Abendmahl 14:00 Uhr Andacht auf dem Waldfriedhof	11:00 Uhr Abendmahl
So, 30. November 2025 1. Advent	14:00 Uhr Adventfeier	

Gottesdienst in Hennigsdorf und Nieder Neuendorf

Sonn- und Feiertag	Martin-Luther-Kirche Hennigsdorf (Hdf.)	Dorfkirche Nieder Neuendorf (NNdf.)
So, 7. Dezember 2025 2. Advent	9:45 Uhr Abendmahl	
So, 14. Dezember 2025 3. Advent	9:45 Uhr anschl. Kirchencafé	
So, 21. Dezember 2025 4. Advent	9:45 Uhr	17:00 Uhr Friedenslicht von Bethlehem
Mi, 24. Dezember 2025 Heiliger Abend	15:00 Uhr Krippenspiel 16:30 Uhr Christvesper 18:00 Uhr Christvesper	15:00 Uhr Schattenspiel 16:30 Uhr Christvesper mit Krippenspiel
Do, 25. Dezember 2025 1. Weihnachtfeiertag	9:45 Uhr	
Fr, 26. Dezember 2025 2. Weihnachtsfeiertag	9:45 Uhr	
So, 28. Dezember 2025 1. So. nach Weihnachten	kein Gottesdienst	
Mi, 31. Dezember 2025 Silvester	17:00 Uhr	17:00 Uhr Abendmahl
Do, 1. Januar 2026 Neujahr	kein Gottesdienst	
So, 4. Januar 2026 2. So. nach Weihnachten	9:45 Uhr	
So, 11. Januar 2026 1. So Nach Epiphanias	9:45 Uhr	11:00 Uhr Heilige 3 Könige Neujahrsempfang

Gottesdienste in Pflegeheimen für Senior*innen

im Senior*innen-Wohnpark	im Spezialpflegeheim
Die Andachten im Senioren-Wohnpark finden einmal im Monat jeweils donnerstags um 15:00 Uhr statt: 16.10., 13.11., 11.12.2025 Bei Interesse bitte melden bei Pfarrerin Dr. Jage-Bowler: 0157 - 50 40 54 41 03302 - 5 45 44 53	Andachten einmal im Monat jeweils donnerstags um 15:30 Uhr. Informationen bei Pfarrerin Dr. Jage-Bowler: 0157 - 50 40 54 41 03302 - 5 45 44 53

Fortsetzung:

Regelmäßige Gemeindegruppen und ihre Ansprechpartner*innen

Miteinander/füreinander.

Angebote für Senioren und Junggebliebene im Pfarrhaus Nieder Neuendorf

Donnerstag, jeweils 14-16 Uhr

Gott und die Welt

6.11., 4.12.2025

Seniorenkreis

9.10., 13.11., 11.12.2025

Spielrunde

16.10., 20.11., 18.12.2025

Plaudercafé

23.10., 27.11.2025

Informationen zu allen Gruppen bei

PfarrerIn Eger: Telefon: (0 33 02) 23 46 21,

E-Mail: b.eger@kirche-berlin-nordost.de

Biblisch Kochen in Nieder Neuendorf

Freitag, 17.10., 21.11., 19.12.2025 von 18 bis 21 Uhr

Informationen bei PfarrerIn Eger: Telefon: (0 33 02) 23 46 21,

E-Mail: b.eger@kirche-berlin-nordost.de

Kinder und Familien in Nieder Neuendorf (je nach Witterung im Garten der Generationen oder im Kinderhaus)

Bauspielplatz im Garten/Basteln: Montag 16 – 17.30 Uhr

Krabbelgruppe: Dienstag 10 – 12 Uhr

Spieltreff: Mittwoch ab 15.30 Uhr

Familientreff: Donnerstag ab 15.30 Uhr

Informationen zu allen Gruppen bei

PfarrerIn Eger: Telefon: (0 33 02) 23 46 21,

E-Mail: b.eger@kirche-berlin-nordost.de

Jugend in Nieder Neuendorf

Nach Absprache mit Gabriel und Nora im Haus an der Havel

Informationen bei PfarrerIn Eger: Telefon: (0 33 02) 23 46 21,

E-Mail: b.eger@kirche-berlin-nordost.de



Konzert
am 11. Oktober 2025 | 15 Uhr
in der Dorfkirche
Nieder Neuendorf

Eine musikalische Welt voller Magie und Mythen

Es erklingt
Musik aus Barock
und Klassik, die in
zauberhafte
Sphären mit Arien
und Tänzen bis hin
zu instrumentalen
Meisterwerken
entführt.
Mit Klassik Edition



Jeannette Rasenberger, Gesang · Marion Kokott, Flöten
Dariusz Blaskiewicz, Violine · Reinhard Eger, Cello · Andreas Wolter, Piano

Eintritt frei. Spenden erbeten.

Dirty Old Town

die Irish-Folk-Band der Musikschule Hennigsdorf



Lichtblick-Lieder für dunkle Stunden

Samstag, 15. November, 18.³⁰ Uhr
Martin-Luther-Kirche
Hauptstraße 1, Hennigsdorf

Advent 2025



7. Dezember 2025 · 15 Uhr
Dorfkirche Nieder Neuendorf

Klangzauber im Kerzenschein

Einladung
zum
Mitsingen
Eintritt frei

Mitwirkende: Eva Curth, *Harfe*
Cornelia Dräger, *Flöte*
Reinhard Eger, *Violoncello*
Matthias Suschke, *Orgel*

So viel du brauchst



Familiengottesdienst zum Erntedank

Am **Sonntag**, dem **12. Oktober**,
um **9.45 Uhr** in der
Martin-Luther-Kirche Hennigsdorf

Infos: Dirk Thomas, Gemeindepädagoge, 01573-2556168, lutherkirche-hennigsdorf.de



12. Oktober | 11 Uhr
Dorfkirche
Nieder Neuendorf

Gottesdienst für Jung und Alt



Informationen bei Pfarrerin Eger 03302-234621 oder b.eger@kirche-berlin-nordost.de

„Nieder Neuendorf im November“



8. November 2025 · 19 Uhr
Dorfkirche Nieder Neuendorf



10. November 2025 · 17 Uhr
Dorfkirche Nieder Neuendorf

Hubertusmesse



Gottesdienst mit jagdlicher Musik von den
Bergfelder Heidebläsern

Wildsuppe und heiße Getränke am Feuer



16. November 2025
15 bis 16 Uhr
Dorfkirche Nieder Neuendorf

Stilles Gedenken am VOLKSTRAUERTAG



Zur Ruhe kommen
Musik hören,
Kerzen entzünden

Martinstag

Mit Andacht in der Kirche
und Laternenlaufen



Anschließend Hörnchenteilen und
Punsch/Glühwein an der Feuerschale

Wir nehmen bis zum 17. November 2025 Päckchen
für Weihnachten im Schuhkarton entgegen.



23. November 2025
Dorfkirche Nieder Neuendorf

Totensonntag

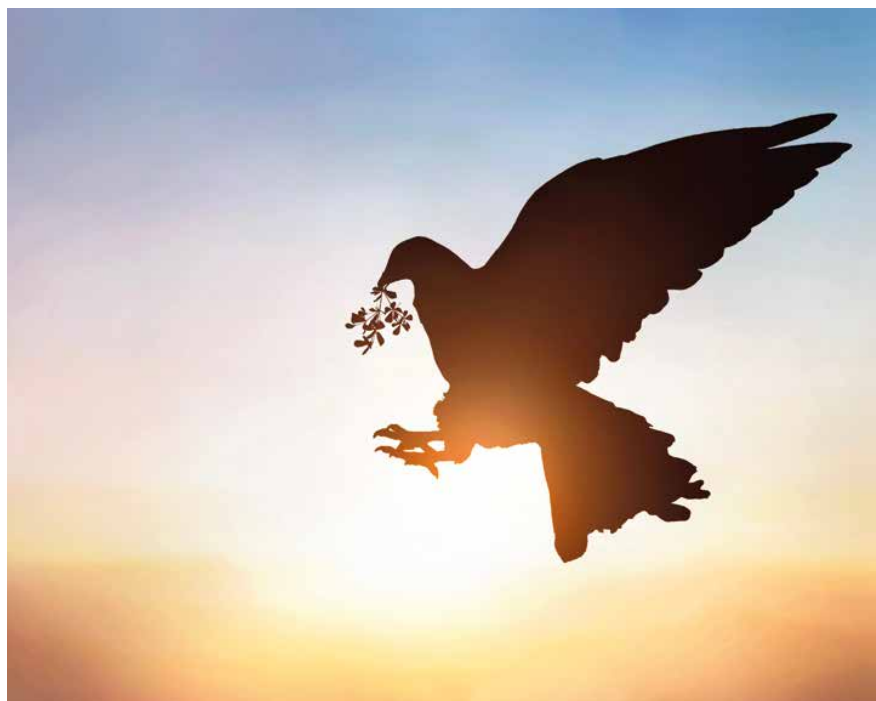


11 Uhr Gottesdienst mit Totengedenken in der Kirche
14 Uhr Andacht auf dem Friedhof mit Bläsern der
Landeskirchlichen Gemeinschaft



21. Dezember 2025 · 17 Uhr
Dorfkirche Nieder Neuendorf

Friedenslicht



Musikalische Andacht und Weitergabe
des Friedenslichtes von Bethlehem

Proben für's Krippenspiel

Wir wollen mal wieder mit Kindern und Erwachsene ein Krippenspiel für Heiligabend einstudieren.

Die Proben dazu starten direkt vor den Herbstferien am



Donnerstag, dem 16. Oktober, um 16.30 Uhr, im Kinderhaus neben der Kirche in Nieder Neuendorf

Teilnehmen können alle Kinder ab dem 5. Lebensjahr

Weitere Informationen bei Dirk Thomas: 01573-2556168

KiMiKi-STUNDE im Kinderhaus

Hast du Lust zu singen, spielen, basteln und eine spannenden Geschichte?



Wir treffen uns jeden Donnerstag im Kinderhaus neben der Kirche. Wenn du magst hole ich dich vom Hort ab!

Na, bist Du dabei?

...für alle Kinder der 1.-6. Klasse

Ab dem 18. September jeden Donnerstag von 15.15-16.15 Uhr im Kinderhaus Nieder Neuendorf

Sankt-Martins-Umzüge und Play-Day

Sankt-Martins-Umzüge in Hennigsdorf & Nieder Neuendorf

Auch in diesem Jahr ziehen wir wieder mit den Laternen durch die Straßen von Hennigsdorf!

Start ist jeweils an der evangelischen Kirche.

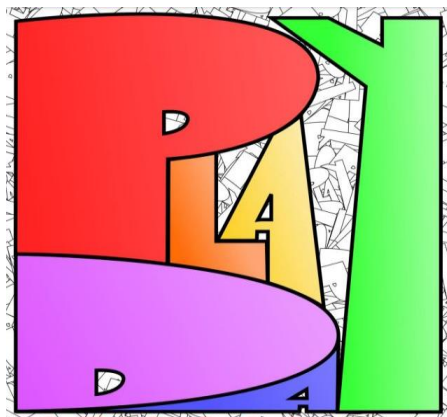
Los geht's am

Montag, 10.11., 17.⁰⁰ Uhr, an der Kirche Nieder Neuendorf

Dienstag, 11.11., 17.⁰⁰ Uhr, an der Martin-Luther-Kirche



Weitere Informationen bei Dirk Thomas: 01573-2556168



Ein ganzer Nachmittag für Kinder aus den Klassen 1-6: Euch erwarten tolle Spiele, packende Geschichten, viel Musik, Bewegung und jede Menge Spaß – und wie immer im November: ein toller Film beim „*Kino-PlayDay*“! Lasst euch das nicht entgehen!

Samstag, dem 10.10 und 15.11., 14 Uhr, Gemeindehaus der Landeskirchlichen Gemeinschaft, Waldstraße 39

Freud und Leid

Kirchlich getraut wurden

Es verstarben

Aus Datenschutzgründen dürfen wir keine Namen im Internet veröffentlichen.

Wenn Sie nicht möchten, dass Amtshandlungen, die Ihre Person betreffen, im Gemeindebrief veröffentlicht werden, dann können Sie dieser Veröffentlichung widersprechen. Teilen Sie uns bitte Ihren Widerspruch unter kghennigsdorf@kirche-berlin-nordost.de mit. Ihr Widerspruch wird dann vermerkt und eine Veröffentlichung der Amtshandlung unterbleibt. Selbstverständlich können Sie es sich auch jederzeit anders überlegen und den Widerspruch wieder zurückziehen. Teilen Sie uns auch dieses bitte an obige Adresse mit.

Schutz vor sexualisierter Gewalt



Für unseren Kirchenkreis Berlin Nord-Ost und unsere Martin-Luther-Kirchengemeinde Hennigsdorf ist es eine zentrale Aufgabe, Menschen, die sich uns anvertrauen oder unsere Angebote wahrnehmen, vor sexualisierter Gewalt zu schützen.

Ansprechpersonen zum Schutz vor sexualisierter Gewalt
in der Martin-Luther-Kirchengemeinde Hennigsdorf:

Michael Heusmann michaelheusmann@gmx.de

im Kirchenkreis Berlin Nord-Ost:

Karin Perk k.perk@kirche-berlin-nordost.de

GRK-Wahlen

Die Martin-Luther-Kirchengemeinde Hennigsdorf wählt einen neuen Gemeindekirchenrat.

Der Gemeindekirchenrat ist das Leitungsgremium Ihrer Kirchengemeinde. Es entscheidet über die Gestaltung des Gemeindelebens. Es werden sechs Älteste gewählt. Informationen finden Sie auf unseren Aushängen in Kirche und Gemeindehaus.

(kghennigsdorf@kirche-berlin-nordost.de)

Die Wahl findet statt

am 30. November 2025

in der Zeit von 12.00 Uhr bis 17.00 Uhr.

Die Wahl ruht während des Gottesdienstes.

Das Wahllokal befindet sich im Gemeindehaus,
Hauptstr. 1, Hennigsdorf.

Briefwahl und online-Wahl ist möglich. Informationen dazu finden Sie in der Wahlbenachrichtigung, die Ihnen per Post zugeht.



Die Ev. Kirchengemeinde Nieder Neuendorf informiert:

Bis zum 15.9.2025 lagen für die Ev. Kirchengemeinde Nieder Neuendorf nicht genügend Wahlvorschläge für die GKR-Wahl 2025 vor. Daher wird am 1. Advent 2025 keine Wahl stattfinden. Der GKR befindet sich im Gespräch mit dem Kirchenkreis und Konsistorium bzgl. des weiteren Vorgehens. Wir informieren Sie in Aushängen und auf der Website (www.havelkirche.de) über die Ergebnisse.

KONTAKTE

Gemeinde Hennigsdorf

<https://lutherkirche-hennigsdorf.de/>

Pfarrhaus und Gemeindezentrum
Hauptstraße 1, 16761 Hennigsdorf

Gemeindebüro

Telefon: (0 33 02) 80 14 98
Fax: (0 33 02) 20 69 94
E-Mail: kghennigsdorf@kirche-berlin-nordost.de
Dienstag 08.00 bis 12.00 Uhr
Donnerstag 13.00 bis 18.00 Uhr

Pfarrer Clemens Liepe

Telefon: (0 33 02) 54 99 58
Fax: (0 33 02) 54 99 59
c.liepe@kirche-berlin-nordost.de
Sprechzeiten nach tel. Vereinbarung.

Kantorin Christiane Hünerbein

Telefon: 0151 64 46 00 43
c.huenerbein@kirche-berlin-nordost.de

Arbeit mit Kindern und Familien

Dirk Thomas

Telefon: 01573 2 55 61 68
d.thomas@kirche-berlin-nordost.de

Hausmeister

Siegfried Lorenz

(Kontakt übers Gemeindebüro)

Kontoverbindung der
Gemeinde Hennigsdorf:
Inhaber: Ev. KKV Berlin Mitte-Nord
IBAN: DE36 1005 0000 4955 1928 02
BIC: BELADEBEXX
Bitte einen Zahlungsgrund angeben!
Eine Spendenquittung ist möglich.

Gemeinde Nieder Neuendorf

<https://havelkirche.de/>

Pfarr- und Gemeindehaus
Dorfstraße 9, 16761 Hennigsdorf

Pfarrerin Barbara Eger

Telefon: (0 33 02) 23 46 21
Fax: (0 33 02) 20 11 47
b.eger@kirche-berlin-nordost.de
Sprechzeiten nach telefonischer
Vereinbarung.

Hausmeister Ralf Mühl

Telefon: 0151 26 97 91 46

Kontoverbindung der Gemeinde Nie-
der Neuendorf:

Inhaber: Ev. KKV Berlin Mitte-Nord
IBAN: DE92 1005 0000 4955 1928 61
BIC: BELADEBEXX
Bitte einen Zahlungsgrund angeben!
Eine Spendenquittung ist möglich.



**Krankenhausseelsorgerin
in den Oberhavel Kliniken in Hen-
nigsdorf und Oranienburg
und Seelsorgerin im Senioren-
Wohnpark Hennigsdorf**

Pfarrerin Dr. Kerstin Jage-Bowler

Telefon: (0 33 02) 5 45 44 53
(mit Anrufbeantworter)
k.jage-bowler@kirche-berlin-nordost.de

